

Fotografie

Eine gute Fotografie erfordert mehr als nur das Drücken des Auslösers. Sie sollte bestimmten Anforderungen genügen und gestalterische Mittel geschickt einsetzen, um eine ansprechende Wirkung zu erzielen. Dazu gehören:

- 1. Perspektive:** Die Wahl der Perspektive beeinflusst maßgeblich die Wahrnehmung des Betrachters. Experimentiere mit verschiedenen Blickwinkeln, um interessante und dynamische Bilder zu schaffen.
- 2. Ausschnitt:** Der Bildausschnitt bestimmt, was im Bild zu sehen ist und was nicht. Achte darauf, dass das Hauptmotiv klar erkennbar ist und störende Elemente vermieden werden.
- 3. Storytelling:** Eine gute Fotografie erzählt oft eine Geschichte oder weckt Emotionen. Achte darauf, dass deine Bilder eine klare Botschaft vermitteln oder eine bestimmte Stimmung einfangen.

Mögliche Miniaufgabenstellungen während des Workshops (15-30 min)

Perspektivenwechsel: Gehe mit deiner Kamera auf Entdeckungsreise durch die verschiedenen Teams und suche nach interessanten Perspektiven. Mache jeweils drei Fotos aus unterschiedlichen Blickwinkeln von einem bestimmten Objekt oder einer Szene.

Ausschnitt experimentieren: Wähle ein Motiv und erstelle drei verschiedene Bildausschnitte davon. Spiele mit verschiedenen Bildkompositionen und achte darauf, wie sich der Fokus und die Wirkung des Bildes verändern.

Storytelling durch Bilder: Wähle ein Thema oder eine Emotion und versuche, sie durch eine Bildserie zu vermitteln. Achte darauf, dass jedes Bild zur Erzählung beiträgt und zusammen eine zusammenhängende Geschichte ergibt.

Plane den Medieneinsatz mit Fotografie während der OFFENEN PROBE des Sinfonieorchesters Opus 125 und den Solisten (20.4., 11.15-12.30 Uhr, Städtische Musikschule MG). Mögliche Anregungen:

- 1. Bühnenfotografie:** Fotografiere das Sinfonieorchester Opus 125 während ihres Auftritts. Konzentriere dich auf emotionale Momente, solistische Darbietungen und die Interaktion der Musiker.
- 2. Porträtfotografie:** Halte die vier Gitarrensolisten in Porträts fest, sowohl während ihrer Aufführung als auch in entspannten Momenten hinter den Kulissen.
- 3. Publikumsreaktionen:** Fotografiere die Reaktionen des Publikums während des Konzerts, um die Atmosphäre einzufangen und die Begeisterung für die Musik zu zeigen.